

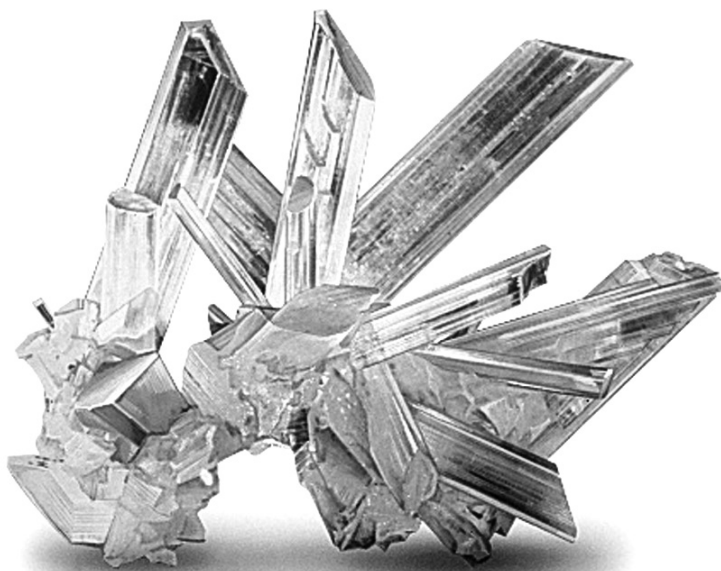
Bergbau- und Steine- und Erden-Tag

2026

Rohstoffgewinnung unter Widersprüchen

2. und 3. Juli 2026

Ingolstadt





ARBEITSGEMEINSCHAFT
BAYERISCHER BERGBAU- UND MINERALGEWINNUNGSBETRIEBE e.V.

lädt Sie in Kooperation mit



zum

Bergbau- und Steine- und Erden-Tag 2026

herzlich ein.

Die Krisen häufen sich, gehen auch nicht weg, sondern steigern sich immer weiter zu Situationen, die wir uns in Europa nicht haben vorstellen können. Nun rächt sich, dass Rohstoffsicherung und Energie-Resilienz über Jahrzehnte lediglich als Papiertiger beziehungsweise mit falschen Konzepten gepflegt, aber nicht mit ernsthaftem Gesetzes- und Finanzeinsatz gestützt worden waren. Die nächsten Wahlen geben den Takt vor und hat sich das geändert?

An der Basis der Tatsachen wollen wir in dieser Tagung schürfen. Tatsachen sind Gesetze und Verordnungen, wie unausgereift und widersprüchlich sie auch sein mögen. Strategisch sollen heimische Rohstoffe gefördert werden. Gleichzeitig wird der Bodenschutz immer höher bewertet. Der Einfluss von Bodenstörungen auf die Biodiversität wird rechtlich eher pauschal negativ und auf Nebenschauplätzen unterschiedlich diskutiert.

Wie können unter solchen, nicht stabilen Vorgaben Planungen beschleunigt werden? Löst der Gesetzgeber Widersprüche auf oder muss man in der Praxis immer wieder eigene Wege finden, um langwierige Verfahren abzukürzen? Technisch werden die Planer in der Feststellung der räumlichen Voraussetzungen und der Einwirkungen auf die Biodiversität immer professioneller. Aber mit emotional abwehrenden Haltungen in einzelnen Naturschutzverbänden und Behörden sowie in der Umgebung eines Eingriffs sind die Grundsteine für lange und eventuell nutzlose Auseinandersetzungen gelegt.

Wir laden Sie herzlich ein, die Vorträge mitzunehmen und in die Diskussionen einzusteigen, und hoffen, in der Tagung einigen grundsätzlichen Aspekten wie auch vor allem praktisch anwendbaren Lösungen näher zu kommen.

Glückauf!

Donnerstag, 02. Juli 2026

ab 19:00 Uhr Gemeinsamer Abend der Teilnehmer

Freitag, 03. Juli 2026

VORTRAGSVERANSTALTUNG

Beginn: 09:00 Uhr

Voraussichtliches Ende: ca. 13:40 Uhr

09:00 Uhr

Begrüßung

Manfred Hoffmann

Geschäftsführender Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Bergbau- und Mineralgewinnungsbetriebe e.V.,
c/o Hoffmann Mineral GmbH, Münchener Straße 75, Neuburg an der Donau

Gesamtmoderation

Joachim Mahrholdt

Journalist, Mainz

1. Block:

Wiederherstellung vs. Störungsökologie

09:20 Uhr

Natural Restoration Law (NRL) – FFH hoch 2?

Probleme, Risiken und Chancen der Wiederherstellungsverordnung

Dr. Steffen Kautz

STKAUTZ Rechtsanwälte, München

09:50 Uhr

Bergbaufolgelandschaften – Impulsgeber für die Biodiversität?

Dr. Andreas von Heßberg

Universität Bayreuth

10:20 Uhr

Die Bedeutung von Rohbodenstandorten für den Artenschutz in Bayern

Dr. Norbert Schäffer

Vorsitzender LBV

10:50 Uhr

Diskussion

11:10 Uhr

Kaffeepause

2. Block:

Planungsbeschleunigung in Deutschland – überhaupt möglich?

11:40 Uhr

Zwischen Gesetzgeber und Praxis:

Interessensvertretung für die heimische Rohstoffgewinnung

Philipp Schollmeyer

Hauptgeschäftsführer der Vereinigung Rohstoffe und Bergbau e.V., Berlin

12:10 Uhr

Aktive Planungs- und Genehmigungsbeschleunigung für Rohstoffbetriebe ist machbar – Praktische Beispiele und Handlungsempfehlungen

Prof. Dr.-Ing. Martin Kirschbaum

KiProCon GmbH & Co.KG – Dr. Kirschbaum Project-Consulting

12:40 Uhr

Neue Vermessungsverfahren im Markscheidewesen zum Nutzen des Bergbaus

Christos Potsis, Markscheider

Ingenieurbüro G. Kuhn

13:10 Uhr

Diskussion

13:30 Uhr

Schlussworte

Manfred Hoffmann

ca. 13:40 Uhr

Ende der Veranstaltung und anschließender Imbiss

Veranstaltungshinweise

Donnerstag, 02. Juli 2026

- ab 17:00 Uhr Mitgliederversammlung Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Bergbau- und Mineralgewinnungsbetriebe e.V. (Hierzu ergeht eine gesonderte Einladung.)
- ab 19:00 Uhr Abendveranstaltung im **Maritim Hotel Ingolstadt**, Schloßlände 24, 85049 Ingolstadt

Freitag, 03. Juli 2026

- 09:00 Uhr Vortragsveranstaltung im **Maritim Hotel Ingolstadt**, Schloßlände 24, 85049 Ingolstadt

Organisatorische Hinweise

Anmeldung

Bitte verwenden Sie für Ihre verbindliche Anmeldung das beiliegende Formular und senden Sie dieses **bis spätestens 24. Juni 2026** per Post/E-Mail zurück. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine **Anmeldebestätigung/Beitragserhebung**. Bei Abmeldung nach dem 29. Juni 2026 oder Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. Selbstverständlich können Sie einen Vertreter benennen.

Mit der Anmeldung werden die vorstehenden Teilnahmebedingungen anerkannt.

Tagungsgebühr

Tagungsgebühr pro Teilnehmer	€ 200,00
Tagungsgebühr für Mitglieder der ABBM, Kooperationspartner, Behörden	€ 180,00
Abendveranstaltung inkl. Abendessen und Getränke pro Teilnehmer	€ 80,00

Hotelbuchung

Im Maritim Hotel Ingolstadt haben wir für Sie ein Zimmerkontingent bis Montag, 3. Juni 2026, reserviert. EZ 159 €, DZ 176 €. Ein Business-Frühstück ist im Preis enthalten.

Wir bitten Sie, Ihre gewünschte Übernachtung im Hotel selbst zu buchen, dazu nutzen Sie bitte folgenden Internetlink:

<https://app.mews.com/distributor/a57b-5bad-94f3-4605-99d2-b2f200be15a6?mewsAvailability-BlockId=b2bc3627-3441-4270-b651-b38600a2c2a6&mewsStart=2026-07-02&mewsEnd=2026-07-03>.

Den Anmeldelink finden Sie unter <https://abbm-bayern.de/aktuelles/>

Sollte eine Buchung über den Link nicht möglich sein, bitten wir Sie, sich telefonisch an die Rezeption zu wenden:

Maritim Hotel Ingolstadt, Schloßlände 24, 85049 Ingolstadt
+49 841 88178-0 Rezeption, Maritim Hotel Ingolstadt
reservierung.ing@maritim.de

Bitte beachten Sie, dass bei Nichtbelegung eine Stornierungsgebühr des Hotels anfällt.

Anfahrt

Die Anreise erfolgt individuell.

Anreise ...

... mit dem Zug:

Ingolstadt Hbf., von dort am besten mit einem Taxi zum Hotel

... mit dem Pkw:

Maritim Hotel Ingolstadt, Schloßlände 24, 85049 Ingolstadt

Große Tiefgarage und Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge